KARATE – In Deutschland

14 FLAM-Vertreter im Einsatz

14 FLAM-Vertreter werden am morgigen Samstag am Shotokan-Cup in Mendig (D) teilnehmen. Für die FLAM treten Jérémy Da Luz, Julius Jaatinen, Kevin Linster, Mathias Rinne, Samir Sabotic, Kim Decker, Lis Dostert, Ornella Nezi, Stéphanie Reiffers, Sonja Steland, Daisy Weydert, Rick Warling, Liz Hary und Jenny Warling an. Begleitet werden die Sportler von Gilles Cherdieu und Michel Feidt.

BILLARD – Carambole-Meisterschaft

ABL und Rümelingen mit voller Punktzahl

Nach drei Spieltagen in der Carambole-Meisterschaft bleiben lediglich ABL und Rümelingen punkteverlustfrei.

RESULTATE UND TABELLEN

Gruppe A: Rümelingen II - ABL 6:10, ABL II - Düdelingen 10:6

Tabelle: 1. ABL 6 Punkte, 2. ABL II 4, 3. Düdelingen 2, 4. Rümelingen II 0

Gruppe B: Rümelingen - ABL III 12:4, Esch - Arlon 10:6

Tabelle: 1. Rümelingen 6, 2. Esch 4, 3.Arlon 1, 4. ABL III 1

Gruppe C: Arlon II - ABL IV 8:7, Düdelingen II - Esch II 5:11

Tabelle: Esch II 4, Düdelingen II 4, ABL IV 3, Arlon II 1

SAMSCHDEN 10. OKTOBER

FUSSBALL
WM QUALIFIKATIOUN 2010

17.45: Lëtzebuerg - Schwäiz

SALES-LENTZ HANDBALL LEAGUE:
4. SPILLDAG

20.30: Käerjeng - Bierchem

BASKET - CHAMPIONNAT:
2. SPILLDAG

20.30: Résidence - Zolwer
20.30: Amicale - Sparta

SONNDEN 11. OKTOBER

SALES-LENTZ HANDBALL LEAGUE:
4. SPILLDAG

20.00: Péiteng - Diddeleng

BASKET - CHAMPIONNAT:
2. SPILLDAG

18.00: Musel Pikes - Etzella

De SPORT-RoundUp
all 1/4el Stonn,
samschdes vun 3
a sonndes vun 2 Auer un

107,7 104,2 102,9

Voxmobile-Staffelrennen der Lasel gestern in Kockelscheuer

LGL-Jungen feiern Erfolg

Mädchen des Sportlycée knüpfen an ihre Vorjahresleistung an

VON CARLO GIRA

Die Sportwettbewerbe der Lasel (Ligue des associations sportives estudiantines luxembourgeoises) wurden gestern Mittag traditionsgemäß mit dem Voxmobile-Staffelrennen um die Weiher auf Kockelscheuer eingeläutet.

Bei für die Jahreszeit recht hohen Temperaturen und einer hohen Luftfeuchtigkeit mussten die Mädchen die Strecke von etwas über 1100 m pro Teilnehmer in Sechser-Teams und die Jungen in Achter-Teams absolvieren.

Für das Sextett des Sportlycée ging, wie im vergangenen Jahr, Jil Hoeser als Startläuferin ins Rennen, sie konnte die Konkurrenz jedoch noch nicht abhängen. Das gelang anschließend Julie Ochs. „Mich freut es besonders, die Mannschaft nach vorne gebracht zu haben, zumal ich erstmals in der Staffel dabei bin. Ich hoffe, dass der Vorsprung hält. Wir laufen kein taktisches Rennen. Jede Läuferin soll ihr Bestes geben“, sagte sie nach dem Zieleinlauf. Nicht mehr ganz an ihre Reserven musste Schlussläuferin Joanne Schartz gehen, da zuvor Lisy Colles, Laurence Jones und Shannon Baum den Vorsprung kontinuierlich ausgebaut hatten. „Obwohl das Rennen entschieden war, wollte ich unseren Vorsprung noch vergrößern“, sagte Schartz zur Zufriedenheit ihres Betreuers Charel Stelmes, der ausschließlich Mittelstreckenläuferinnen aufgeboten hatte, denen die Distanz behagte.

Die Mannschaft des Athenäums lief ein beherztes Rennen. „Schade, dass unsere zweitbeste Läuferin, Camille Burg, sich derzeit wegen eines Schüleraustauschs in England befindet, ansonsten wären wir sicherlich um den Tagessieg mitgelaufen“, wusste Betreuer Fernand Hilbert um die Stärke seiner Mannschaft.

LCD kann Vorsprung nicht verwalten

Das Rennen der Jungen verlief weitaus spannender. Ständige Führungswechsel hielten die Spannung bis in die Schlussrunde aufrecht. Michel Czerwinski, der für den LCD nach der ersten Runde als Erster in die Wechselzone kam, klagte anschließend über schmerzende Waden. Und sprach damit wohl vielen Konkurrenten aus dem Herzen. Denn nicht nur Leichtathleten waren am Start, auch Fuß-, Basket- und Handballer ebenso wie Tischtennisspieler, Radfahrer und etwas ungeübtere Sportler hatten mitgemischt, was am Ende bei einigen Teams, die überrundet wurden, deutlich wurde.

Demnach ist es nicht verwunderlich, dass die LCD-Mannschaft ihren Vorsprung gegen das LGL-Team, das auf mehrere starke Läufer zurückgreifen konnte, nicht durchsetzen konnte. „Es war gut, dass ich und Tom Scholer als stärkste Läufer des Teams zum Schluss gelaufen sind, wo es um den Sieg ging“, gab sich LGL-Läufer Ben Bertemes nach dem Zieleinlauf zufrieden. Bertemes, der für die Gymnasiade in Doha (QAT) nominiert ist, musste sich nicht überanstrengen. „Es ging ohne echten Vorstoß. Ich bin gleichmäßig gelaufen und habe die Konkurrenten mühelos distanziert.“

„Scholer und Bertemes sind ein sehr beherztes Rennen gelaufen, was ihre Zeiten von 3'09" und 3'05" belegen“, fand Kevin Hartert Lob für seine Schützlinge, zu denen auch noch Alex Brausch Chris Jones, Pierre Schumacher, Félix Schons, Raphaël Steil und Nick Flammang zählten.

Aussichtsreich vorn gelegen hatten zwischenzeitlich auch noch die Läufer des Lycée Aline Mayrisch sowie des Echternacher Lyzeums, wobei die Abteistädter am Ende gar auf Rang fünf zurückfielen. Auch das LAML-Team musste noch die LCD-Mannschaft vorbei lassen, während die LGE-Jungen auf Rang vier das Podium nur knapp verpassten.

Alle Schüler *waren mit Spaß bei der Sache.*

Klassemente

MÄDCHEN

1. Sportlycée (Jil Hoeser, Julie Ochs, Lisy Colles, Laurence Jones, Shannon Baum, Joanne Schartz) 23'58", 2. AL (Sarah Tremuth, Laura Lammar, Hélène Reiminger, Elise Maes, Elisabeth Felten und Frédérique Hansen) 24'34", 3. LCD (Yoon Penning, Martine Rasque, Nadine Bourg, Anny Delgado, Véra Hoffmann, Martine Mellina) 24'52", 4. LMRL 25'10", 5. EPFL 25'11", 6. LGE 26'48", 7. LGL 27'14", 8. LAML 27'41", 9. ALR 27'49", 10. NL 27'53", 11. SL Perl 28'01", 12. LTML 28'17", 13. EPSA 28'47", 14. LTC 31'17", 15. LTMAP 32'35"

JUNGEN

1. LGL (Alexandre Brausch, Chris James, Pierre Schumacher, Félix Schons, Raphaël Steil, Nick Flammang, Tom Scholer, Ben Bertemes) 27'04", 2. LCD (Michel Czerwinski, Michel Faltz, Pierre Marchal, Gilles Garson, François Papier, Claude Thierry, Kevin Steffen, Nicolas Schmit) 27'11", 3. LAML (Pol Gaasch, Tim Wiltgen, Charel Ries, David Rausch, Nicolas Planchard, Pit Reger, Emile Schons, Pol Leyser) 27'26", 4. LGE 27'32", 5. LCE 27'34", 6. LHCE 28'06", 7. AL 28'24", 8. LMRL 29'55", 9. LTAM 30'44", 10. LTML 31'06", 11. ALR 31'22", 12. LTMAP 31'31", 13. NL 32'08", 14. SL Perl 40'11"; Außer Wettbewerb: LJBM 31'58", LTC 32'13", EPNDL 32'14"

Die strahlenden Sieger des gestrigen Nachmittags: *die LGL-Jungen und Sportlycée-Mädchen (r.).* *(FOTOS: MARC WILWERT)*